

Installation: PASST pro Client anbinden (ab Version 2010b1)

Installation: PASST pro Client anbinden: Vorbereitende Arbeiten

Am Hauptplatz müssen die folgenden Netzwerkfreigaben erstellt werden. Der Windows Benutzer am Client benötigt Schreibrechte in den folgenden Ordnern:

- Programmordner Mswin (Standardmäßig „C:/Programme/M-SOFT/Mswin“ am Hauptplatz / Server)
- Archivpfade für Kunden- oder Artikeldokumente (im Programm: Einrichtung / Grundeinstellungen / Programm)
- Archivpfade für Druckdokumente (im Programm: Einrichtung / Grundeinstellungen / Archivierung)

Am Client

Verknüpfen sie den Programmordner als Netzlaufwerk. Das Programm benötigt unbedingt einen Laufwerksbuchstaben. (Beispiel: SERVERMswin als P:)

Wenn die Programmeinstellung für die Dokumentenablagen mit Laufwerksbuchstaben gemacht wurde, müssen diese ebenfalls eingerichtet werden. Die Dokumentenablagen funktionieren jedoch auch als UNC Pfade. Am Client muss der erste Programmstart mit administrativen Rechten erfolgen, da beim ersten Zugriff Systemeingstellungen erfolgen.

(Installation des Datenbankzugriffclients, der Druckengine und weitere Module, Registryeinträge in HKLM und HKCU)

In der Regel ist danach ein Rechnerneustart erforderlich.

Datenbankverknüpfung bei Programmstart

Nach dem Neustart wird einmalig die Verbindung zum Datenbankserver abgefragt.

In einer typischen Installation mit SQL Server von M-SOFT heißt der Server:
[SERVERNAME]/MSOFT

Bei M-SOFT Installationen des SQL Server ist das administrative Passwort (SQL Benutzer 'sa') bereits richtig hinterlegt, in anderen Fällen müssen Sie unter dem Button ‚Individuell‘ das Passwort richtig setzen. Das Passwort sollte dem Administrator / Netzwerkeinrichter bekannt sein.

Wenn die Datenbank (hier: SPASST) unter dem angegebenen Servernamen bereits existiert, wird keine weitere Datenbank angelegt. Die Dateipfade und die entsprechende Hinweismeldung können dann ignoriert werden.

Weitere Arbeitsplatzeinrichtung

Druckeinstellungen im Programm sind je Arbeitsplatz zu hinterlegen. Schachtwechsel / Druckerwechsel bei Kopiendruck und ähnliches können im Druckfenster hinter dem Button ‚Drucker‘ eingestellt werden.

Zusatzmodule (CTI Anbindung, Word Addin, Outlook Addin) benutzen die Datenverbindung von PASST pro. Nachdem PASST pro einmal gestartet wurde und eine Verbindung zur Datenbank hat, können auch die Zusatzmodule ohne weiteres die Datenverbindung benutzen.

Programmtest

Überprüfen Sie die Programmfunktionen:

- sind die richtigen Daten vorhanden
- wird beim Druck das richtige Formular verwendet
- funktioniert die Dokumentenablage (Druckdokumente, Kundenordner)